

Galanter Revolutionär

Kann man auf leisen Sohlen die Welt verändern? Offenbar geht das, und es geht sogar mit Musik. Mit einer Musik, der das Pathos und das Laute fremd ist und der man heute auch nicht mehr unbedingt anhört, was sie zu ihrer Zeit Revolutionäres bewirkt hat. Seine «Quadros», so heissen die Sonaten mit vier Beteiligten, hat der Schlesier Johann Gottlieb Janitsch in der Mitte des 18. Jahrhunderts komponiert. Es ist eine Musik voller filigraner Melodien, mit ausgewogenen Proportionen und schönen Harmonien; eine Musik, die sich ins Ohr schmeichelt und die deshalb auch als Musik im «galanten Stil» bezeichnet wird. Und mit genau diesen aufs Ohr zurechtgeschnittenen Kammermusikwerken hat sich die Welt verändert. Denn Janitsch, der Musiker im Dienst des Preussenkönigs Friedrich II., knackte damit das Monopol des höfischen Adels auf kunstvollen Musikgenuss. Immer am Freitag fanden in seiner Privatwohnung Konzerte statt, die sogenannten «Freitagsakademien», und zu denen lud der Komponist die Bürger Berlins. Zwar nicht unbedingt die Leute direkt von der Strasse, auch hier waren die feineren Herrschaften anwesend, aber immerhin: Adlig brauchten der Mann und die Frau nicht mehr zu sein. Ein Schritt hin zu einer neuen Welt. So fein wie die herausgeputzten Bürger Berlins gewesen sein mussten, wenn sie ins Konzert gingen, so fein musiziert auch die Berner «Freitagsakademie». Das ist das Ensemble rund um die Barockoboistin Katharina Suske, das jüngst 30 Jahre alt geworden ist und hier Musik seines Namenspatrons eingespielt hat. Fünf Sonaten oder eben «Quadros», zwei davon zum ersten Mal überhaupt aufgenommen, sind in dieser Produktion versammelt. Eine Oboe, eine Flöte, drei Streichinstrumente und ein Cembalo finden hier klanglich genau so zusammen, wie es zu sein hat: achtsam aufeinander eingehend und sich die musikalischen Bälle zuspielend. Und dabei gibt es immer genügend Luft zwischen den Tönen, sodass sich der feine Zauber der Musik entfalten kann.

*Norbert Graf, Musikredaktor und Musikproduzent,
Radio SRF 2 Kultur*



CD-Tipp:

Johann Gottlieb Janitsch: Chamber Music. Die Freitagsakademie. Prospero 2023, Ko-Produktion Radio SRF 2 Kultur.